

1. Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen auf die **freie Marktwirtschaft** oder auf die **Zentralverwaltungswirtschaft** zutreffen.

Aussagen	Zentral- verwaltungs- wirtschaft	Freie Marktwirt- schaft
Der Markt richtet sich nach den Wünschen der Verbraucher.		X
Der Staat bestimmt durch genaue Pläne, was investiert und was produziert wird.	X	
Der Staat weist den Auszubildenden die Betriebe zu, da er den Einsatz der Arbeitskräfte steuert.	X	
Unternehmen können den Wettbewerb durch Preisabsprachen einschränken		X
Arbeitslosigkeit ist unbekannt, da Arbeitslose zu Lasten der Gesamtwirtschaft „verplant“ werden.	X	
Kleine Planungsfehler in einem Wirtschaftsbereich setzen sich fort und führen zu Versorgungslücken.	X	
Der rücksichtslose Konkurrenzkampf ist beseitigt, die wirtschaftlich Schwächeren werden nicht mehr ausgenutzt.	X	
Wenn ein Anbieter ausfällt, besorgt sich der Nachfrager die benötigten Güter bei einem anderen Lieferanten.		X
Streiks für bessere Arbeitsbedingungen sind verboten, da dadurch die Planerfüllung gefährdet würde.	X	
Erfindungen und wirtschaftliche Höchstleistungen sind eine Folge des starken Wettbewerbs.		X